



Der
neue Roman

**Sammlung
zeitgenössischer
Erzähler**

Jeder Band geh. M. 5.—, geb. M. 7.50

Freiexemplare 7/6 und 40/30 beliebig
gemischt

✱

Die Bücherei „Der neue Roman“, vor drei Jahren ins
Leben gerufen, ist heute in annähernd

1¹/₂ Millionen Bänden

überall verbreitet, wo deutsche Sprache gesprochen wird. Der Erfolg des Unternehmens beweist, daß unser Programm, dem wir bei Erscheinen der ersten Bände Ausdruck gaben, richtig war: „Uns einzusetzen für neue Dichter, nicht bei einem kleinen Literatenkreis, sondern bei der großen Zahl derer, die der faden und flachen Alltagsliteratur müde geworden sind, für Dichtungen zu wirken, die uns den starken Atem unserer Zeit spüren lassen, und Dichtern Gehör zu verschaffen, die Hirn und Herz haben für die Not der Gegenwart. — Nicht eingeengt durch Vorurteile literarischer, politischer, nationaler Art, will der Verlag diese Sammlung nur ausbauen unter Prüfung der Frage, ob ein Buch gut ist und ob es uns Menschen von heute angeht.“ Heute bedeuten die „gelben Romane“ das Programm einer neuen bedcutsamen Bewegung, die sich unter Wahrung aller individuellen Willensrichtungen und Ziele bewußt von der naturalistischen Literaturepöche ablöst: neuen romantischen, tiefen, geistigen Zielen zu.

• **KURT WOLFF VERLAG**



Der
neue Roman

Heinrich Mann
Der
Untertan

Geh. M. 5.—, geb. M. 7.50

Geheftete Exemplare liefern wir in jeder
Anzahl gern auch in Kommission!

Das 100. Tausend auf gutem holzfreien
Papier gedruckt in hervorragend schön
ausgefallenem Halblederband geb. M. 15

Auf den bei dieser Ausstattung ganz be-
sonders wohlfeilen Ladenpreis des 100.
Tausend möchten wir besonders verweisen.

Ein Meisterwerk, das stärkste, das Heinrich
Mann bisher geschaffen. — Siebenmal sei
es gesagt, „Der Untertan“ ist ein Meister-
werk und Heinrich Manns Meisterwerk.

(Nationalzeitung, Basel.)

Der erste große deutsche politische Roman.

(Berliner Börsen-Courier.)

Ätzendere Satiren sind in Deutschland sel-
ten geschrieben worden. — Durch Heinrich
Manns Satire wirkt dennoch eine große,
ernüchternde, moralische Kraft.

(Dresdner Neueste Nachrichten.)

„Der Untertan“ ist ein großes Kunstwerk
und ein grandioses Pamphlet. (Die Republik.)

KURT WOLFF VERLAG